

Preise und Preisindizes

Preisindizes für Bauwerke

Februar 2021



Herausgabemonat April 2021

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Verdienste und Preise

Herr Schäfer Telefon: 0345 2318-203

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünewald Telefon: 0345 2318-702

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Heyl Telefon: 0345 2318-716
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Telefax: 0345 2318-913

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de Internet: https://statistik.sachsen-anhalt.de

Twitter: @StatistikLSA

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Merseburger Straße 2

Besucherdienst: Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Schriftliche Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Bestellungen an:Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56

Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Herausgeber: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2021

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 3,00 Euro; Bestell-Nr. 3M102

kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6M102

Bildrechte: © Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale)

Statistischer Bericht



Preise und Preisindizes

Preisindizes für Bauwerke

Februar 2021

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Vorbemerkungen	3
	Allgemeine Erläuterungen	3
	Rechtsgrundlagen	3
	Methodische Hinweise	3
	Preisindexberechnung	3
	Rechnen mit Indexzahlen	4
2.	Preisindex für Wohngebäude insgesamt im Februar 2021	5
3.	Preisindizes für Bauwerksarten und Instandhaltung im Februar 2021	6
4.	Lange Reihen Preisindizes für Wohngebäude und Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	8
5.	Lange Reihen Preisindizes für Straßen- und Brückenbau, Ortskanäle (einschließlich Mehrwertsteuer)	12
6.	Lange Reihen Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden (einschließlich Mehrwertsteuer)	16
7.	Lange Reihen Preisindizes für Außenanlagen	18
Gra	fiken	
Oiu	Preisindex für Wohngebäude insgesamt	7
	Preisindex für Bürogebäude	10
	Preisindex für gewerbliche Betriebsgebäude	11
	Preisindex für den Straßenbau	14
	Preisindex für Ortskanäle	15

Abkürzungen

D = Durchschnitt
BGBI. = Bundesgesetzblatt
BAnz. = Bundesanzeiger
BstatG. = Bundesstatistikgesetz

1. Vorbemerkungen

Allgemeine Erläuterungen

Im vorliegenden Bericht wird ein Überblick der vom Statistischen Landesamt berechneten Baupreisindizes bis einschließlich Februar 2021 gegeben. Diese bringen die Entwicklung der Preise für den konventionell gefertigten Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Ingenieurbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck.

Die Statistik der Bauleistungspreise ist Bestandteil des Systems der amtlichen Preisstatistiken, wobei die Baupreisindizes gleichzeitig Erzeugerpreisindizes darstellen.

Die Ergebnisse dienen amtlichen Stellen, Betrieben, Verbänden, Instituten und Privatpersonen für Wirtschaftsanalysen sowie zur Verfolgung wirtschaftlicher und sozialpolitischer Zwecke.

Für den Neubau von Bauwerken sind verschiedene Bauleistungen notwendig. Innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird wegen der großen Normung im Bauwesen davon ausgegangen, dass es keine gravierenden Abweichungen in den Bauleistungsstrukturen gibt, sodass für alle Bundesländer die gleichen Wägungsschemata zur Berechnung der Preisindizes verwendet werden.

Das Statistische Bundesamt wählt zur Erstellung der Wägungsschemata typische Bauwerksarten aus. Da sich die Bauverfahren und Bauformen im Laufe der Zeit verändern, werden die Wägungsschemata etwa alle fünf Jahre überprüft und gegebenenfalls aktualisiert.

Die letzte Aktualisierung erfolgte im Berichtsmonat August 2018. So wurde die Berechnung der Preisindizes für Bauleistungen bzw. Bauwerke vom Basisjahr 2010 auf das Basisjahr 2015 umgestellt. Damit erfolgte eine Neuberechnung der Indizes zurück bis Februar 2015 mit Hilfe von Umbasierungsfaktoren. Die Indexreihe wurde infolge der Umbasierung auf ein höheres Niveau gebracht, ohne dass sich die Relationen zwischen den Werten veränderten. Um eine langfristige Betrachtung der Preisentwicklung zu ermöglichen, wurden auch die Indexwerte bis Februar 1991 mit den Indizes auf neuer Basis zu einer durchlaufenden Reihe verkettet. Die Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude sind ebenfalls auf Basis 2015 = 100 neu errechnet und vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht worden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Dezember 2019 (BGBI. I S. 2117) geändert worden ist i.V.m. dem Bundesstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBI. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBI. I S. 3618) geändert worden ist.

Methodische Hinweise

Die Preiserhebungen werden in ausgewählten baugewerblichen Unternehmen des Landes Sachsen-Anhalt vierteljährlich in den Monaten Februar, Mai, August und November durchgeführt. Insgesamt werden die Preise für 183 Bauleistungsrepräsentanten erfragt, darunter sind 179 landesspezifische für Sachsen-Anhalt. Die übrigen Preise gehen als zentral ermittelte, bundeseinheitliche Werte in die Indexberechnung ein. Die von den Unternehmen gemeldeten Preise sind Marktpreise bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Mehrwertsteuer. Sie entsprechen nicht den Baukosten.

Baupreisindizes können sowohl mit als auch ohne Mehrwertsteuer berechnet werden. In diesem Bericht werden alle Preisindizes einschließlich Mehrwertsteuer ausgewiesen.

Mit der Berechnung von Preismesszahlen werden die relativen Preisveränderungen ausgewählter Bauleistungen über einen längeren Zeitraum dargestellt, zu Preisindizes für Bauwerke zusammengefasst und veröffentlicht. Die Baupreisindizes sind als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen zu werten.

Preisindexberechnung

In der deutschen Preisstatistik ist die Berechnung von Preisindizes nach der Laspeyres-Formel mit fester Basis das übliche Verfahren. Bei der Berechnung wird davon ausgegangen, dass die preisbestimmenden Merkmale der ausgewählten Bauleistungen solange wie möglich konstant gehalten werden. Das bedeutet, dass die aus dem Basisjahr 2015 stammenden Wägungsanteile bis zur Umstellung des Index auf ein neues Basisjahr unverändert bleiben.

Weiterhin ist anzustreben, dass sich die Mengeneinheit der Leistung und deren qualitative Faktoren sowie Zusatzvereinbarungen und Lieferbedingungen nicht verändern sollten, da nur der Nachweis echter Preisveränderungen für die Preisstatistik von Interesse ist.

Ändert sich eines dieser preisbestimmenden Merkmale, dann kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt genannten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die rechnerisch zu eliminieren ist.

Zum besseren Verständnis der Berechnungsmethode von Baupreisindizes nach Laspeyres erfolgt eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe.

Preismesszahl:

Die den Baupreisindizes zugrundeliegenden Preisreihen sind Messzahlen, die die Preisentwicklung gegenüber dem Basiszeitraum aufzeigen.

Wägungsanteile:

Entsprechend der Anteile von Bauleistungen oder Bauleistungsgruppen, die zur Erstellung von Bauwerken notwendig sind, werden innerhalb einer Wägungsgesamtheit (Wägungsschema) Wägungsanteile vergeben.

Die Summe aller Wägungsanteile für eine Gesamtbauleistung ergibt immer die Zahl 1 000.

Beispiel:

- Preisindex für Wohngebäude - (Hauptgruppen des Wägungsschemas)

Rohbauarbeiten (Wägungsanteil 444,69) + Ausbauarbeiten (Wägungsanteil 555,31) = Gesamtbauleistung (Wägung insgesamt 1 000,00)

Rechnen mit Indexzahlen

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Indexpunkten oder Prozent gemessen werden.

Indexveränderung nach Punkten:

Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

Indexveränderung in Prozent:

```
(<u>neuer Indexstand</u> * 100) – 100
```

Die Berechnung nach Prozent führt dabei unabhängig vom Basisjahr, abgesehen von geringen Rundungsdifferenzen, immer zum gleichen Ergebnis. Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in Punkten gemessen werden sollen, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich.

Die Preisindizes für die Bauwirtschaft werden, wie alle anderen Preisindizes der amtlichen deutschen Preisstatistik, etwa alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt. Hierbei werden die Berechnungsgrundlagen - insbesondere die Gewichtungsstrukturen, die den Berechnungen der Preisindizes zu Grunde liegen - aktualisiert, indem sie den aktuellen Bauverfahren und Bauweisen angepasst werden. Zu diesem Zeitpunkt werden jeweils auch die Nachweisungen neu festgelegt und gegebenenfalls methodische Verbesserungen eingeführt.

.

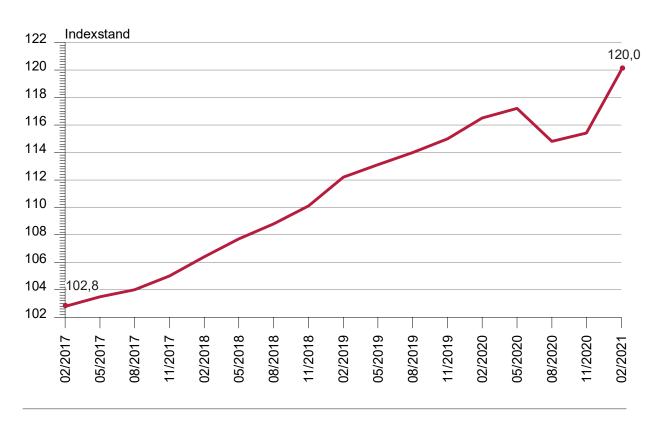
2. Preisindex für Wohngebäude insgesamt im Februar 2021 (einschließlich Mehrwertsteuer)

	Wägungsanteil	ägungsanteil Indexst		kstand		derungen ar 2021 enüber
Art der Bauleistung	Gesamtindex	Februar	November	Februar	Februar	November
		2020	2020	2021	2020	2020
	in Promille		2015 = 100		in P	rozent
Bauleistungen am Bauwerk	1 000,00	116,5	115,4	120,0	3,0	4,0
Rohbauarbeiten	444,69	115,7	114,3	119,2	3,0	4,3
Erdarbeiten	37,56	123,6	123,4	127,3	3,0	3,2
Verbauarbeiten	0,36	120,3	120,4	128,3	6,7	6,6
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	2,12	111,3	106,4	109,1	-2,0	2,5
Entwässerungskanalarbeiten	10,42	121,0	120,7	127,1	5,0	5,3
Maurerarbeiten	104,66	112,5	110,0	113,7	1,1	3,4
Betonarbeiten	173,97	115,3	114,3	119,9	4,0	4,9
Zimmer- u. Holzbauarbeiten	28,74	119,8	119,8	126,4	5,5	5,5
Stahlbauarbeiten	6,32	111,2	108,2	113,1	1,7	4,5
Abdichtungsarbeiten	12,63	117,8	116,9	122,3	3,8	4,6
Dachdeckungs- uabdichtungsarbeiten	41,93	112,4	110,8	115,5	2,8	4,2
Klempnerarbeiten	17,39	118,0	115,2	120,4	2,0	4,5
Gerüstarbeiten	8,59	121,2	121,3	123,0	1,5	1,4
Ausbauarbeiten	555,31	117,1	116,3	120,7	3,1	3,8
Naturwerksteinarbeiten	4,75	117,1	115,9	121,4	3,7	4,7
Betonwerksteinarbeiten	2,12	123,5	124,1	130,2	5,4	4,9
Putz- u. Stuckarbeiten	35,88	121,4	120,5	124,3	2,4	3,2
Wärmedämm-Verbundsysteme	42,96	123,9	122,6	126,7	2,3	3,3
Trockenbauarbeiten	25,37	120,1	120,7	124,3	3,5	3,0
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	1,42	117,0	115,2	118,9	1,6	3,2
Fliesen- u. Plattenarbeiten	23,00	113,0	112,2	116,4	3,0	3,7
Estricharbeiten	18,12	115,6	114,6	118,2	2,2	3,1
Tischlerarbeiten	87,46	109,8	109,3	113,9	3,7	4,2
Parkett- und Holzpflasterarbeiten	25,65	118,1	115,1	120,4	1,9	4,6
Rollladenarbeiten	15,78	110,2	109,8	114,1	3,5	3,9
Metallbauarbeiten	46,30	116,6	115,4	120,2	3,1	4,2
Verglasungsarbeiten	9,39	117,8	118,2	122,7	4,2	3,8
Maler- u. Lackierarbeiten - Beschicht.	23,16	119,1	118,6	123,5	3,7	4,1
Bodenbelagarbeiten	5,28	116,5	115,2	120,0	3,0	4,2
Tapezierarbeiten	2,43	122,4	121,0	126,6	3,4	4,6
Raumlufttechnische Anlagen	11,85	116,7	115,1	119,1	2,1	3,5
Heiz- u. zentrale Wassererwärmungsanl.	67,82	119,3	119,1	123,5	3,5	3,7
Gas-, Wasser- u. Abwasser-Install. Arb.	42,41	120,4	118,9	124,4	3,3	4,6
Nieder- u. Mittelspannungsanlagen	46,81	118,2	117,5	121,1	2,5	3,1
Gebäudeautomation	4,86	116,6	115,8	119,8	2,7	3,5
Blitzschutzanlagen	2,11	114,3	113,3	116,2	1,7	2,6
Dämmarbeiten an technischen Anlagen Förder- u. Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und Fahrsteige	5,81 4,57	112,4 109,5	112,4 107,7	118,2 111,1	5,2 1,5	5,2 3,2

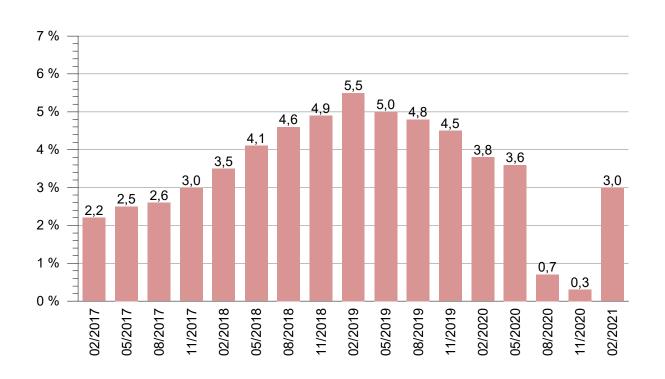
3. Preisindizes für Bauwerksarten und Instandhaltung im Februar 2021 (einschließlich Mehrwertsteuer)

Gebäudeart	Wägungsanteil am		Indexstand		Febru	Veränderungen Februar 2021 gegenüber	
	Gesamtindex	Februar	November	Februar	Februar	November	
		2020	2020	2021	2020	2020	
Art der Bauleistung	in Promille		2015 = 100		in P	rozent	
	V	ngen am Ba	uwerk				
Wohngebäude insgesamt	1 000,00	116,5	115,4	120,0	3,0	4,0	
Rohbauarbeiten	444,69	115,7	114,3	119,2	3,0	4,3	
Ausbauarbeiten	555,31	117,1	116,3	120,7	3,1	3,8	
	Nic	htwohngebä	ude – Bauleist	tungen am	Bauwerk		
Bürogebäude	1 000,00	116,8	115,7	120,3	3,0	4,0	
Rohbauarbeiten	349,26	115,0	113,6	118,7	3,2	4,5	
Ausbauarbeiten	650,74	117,7	116,9	121,2	3,0	3,7	
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000,00	116,8	115,7	120,5	3,2	4,1	
Rohbauarbeiten	526,34	115,6	114,4	119,7	3,5	4,6	
Ausbauarbeiten	473,66	118,1	117,2	121,4	2,8	3,6	
		S	onstige Bauw	verke			
Straßenbau insgesamt	1 000,00	120,2	119,8	124,3	3,4	3,8	
Brücken im Straßenbau	1 000,00	118,9	116,8	122,4	2,9	4,8	
Ortskanäle	1 000,00	120,7	119,7	125,1	3,6	4,5	
		Instandha	altung von Wo	hngebäude	en		
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000,00	118,3	117,5	122,1	3,2	3,9	
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000,00	123,3	123,5	128,3	4,1	3,9	
	An	legen und In	standhaltung	von Außen	anlagen		
Außenanlagen	1 000,00	120,8	120,3	126,5	4,7	5,2	

Entwicklung des Preisindex für Wohngebäude insgesamt 2015 = 100



Veränderung des Preisindex für Wohngebäude insgesamt gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat



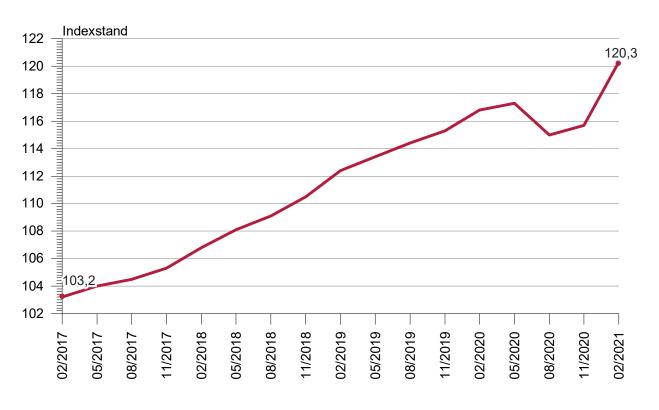
4. Lange Reihen Preisindizes für Wohngebäude und Nichtwohngebäude Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Jahr Monat	Wohngebäude insgesamt	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsge bäude
		2015 = 100	
1991 D	64,4	64,6	61,9
1992 D	72,0	71,5	69,6
1993 D	78,0	76,8	74,8
1994 D	81,2	79,3	76,8
1995 D	83,3	80,9	78,4
1996 D	83,3	81,0	78,7
1997 D	82,4	80,4	78,3
1998 D	81,8	80,2	78,2
1999 D	80,9	79,6	77,4
2000 D	80,7	79,5	77,5
2001 D	80,7	79,5	77,8
2002 D	80,9	79,6	78,0
2003 D	80,9	79,7	78,4
2004 D	81,7	80,5	79,6
2005 D	82,3	81,5	81,1
2006 D	83,4	82,9	82,5
2007 D	88,1	87,7	87,3
2008 D	90,4	89,9	89,8
2009 D	90,9	90,5	90,5
2010 D	91,7	91,6	91,5
2011 D	93,7	93,7	93,8
2012 D	95,3	95,4	95,5
2013 D	97,0	96,9	96,9
2014 D	98,6	98,3	98,4
2015 D	100,0	100,0	100,0
2016 D	101,2	101,5	101,3
2017 D	103,8	104,3	104,2
2018 D	108,3	108,6	108,7
2019 D	113,6	113,9	114,1
2020 D	116,0	116,2	116,2

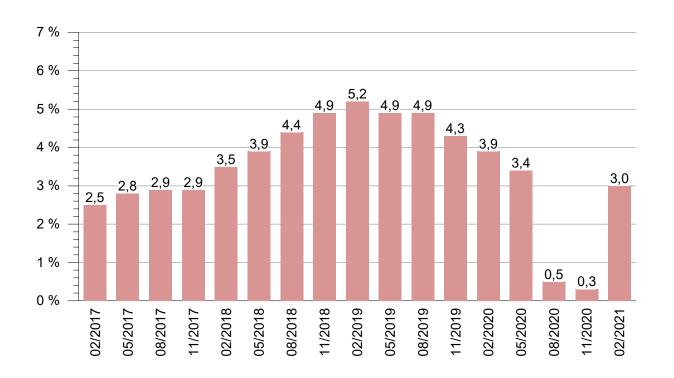
Noch 4. Lange Reihen Preisindizes für Wohngebäude und Nichtwohngebäude Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

	Jahr Monat	Wohngebäude insgesamt	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsge bäude		
		2015 = 100				
2014	Februar	97,9	97,7	97,7		
	Mai	98,5	98,2	98,2		
	August	98,8	98,6	98,7		
	November	99,0	98,8	98,9		
2015	Februar	99,6	99,5	99,5		
	Mai	99,9	99,8	99,9		
	August	100,2	100,2	100,2		
	November	100,4	100,5	100,4		
2016	Februar	100,6	100,7	100,6		
	Mai	101,0	101,2	101,0		
	August	101,4	101,6	101,5		
	November	101,9	102,3	102,2		
2017	Februar	102,8	103,2	103,1		
	Mai	103,5	104,0	103,9		
	August	104,0	104,5	104,4		
	November	105,0	105,3	105,2		
2018	Februar	106,4	106,8	106,8		
	Mai	107,7	108,1	108,1		
	August	108,8	109,1	109,2		
	November	110,1	110,5	110,7		
2019	Februar	112,2	112,4	112,7		
	Mai	113,1	113,4	113,6		
	August	114,0	114,4	114,5		
	November	115,0	115,3	115,5		
2020	Februar	116,5	116,8	116,8		
	Mai	117,2	117,3	117,3		
	August	114,8	115,0	115,0		
	November	115,4	115,7	115,7		
2021	Februar	120,0	120,3	120,5		
	Mai					
	August					
	November					

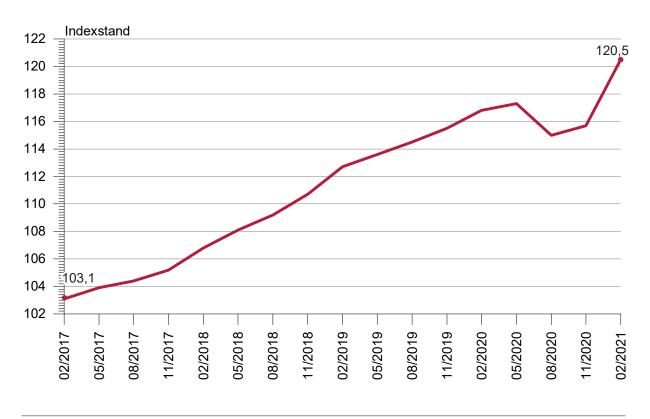
Entwicklung des Preisindex für Bürogebäude 2015 = 100



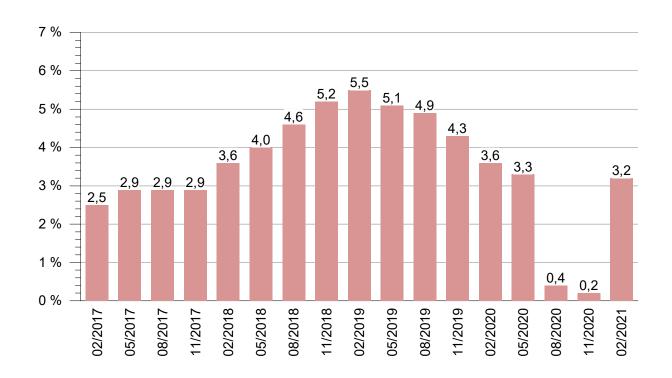
Veränderung des Preisindex für Bürogebäude gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum



Entwicklung des Preisindex für gewerbliche Betriebsgebäude 2015 = 100



Veränderung des Preisindex für gewerbliche Betriebsgebäude gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum



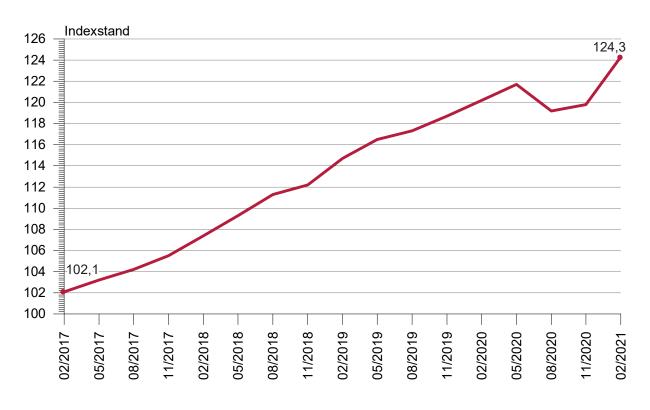
5. Lange Reihen Preisindizes für Straßen- und Brückenbau, Ortskanäle (einschließlich Mehrwertsteuer)

Jahr Monat	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
		2015 = 100	
1991 D	80,5	67,4	77,7
1992 D	87,1	73,6	86,0
1993 D	86,8	77,3	90,4
1994 D	87,1	80,0	92,2
1995 D	87,3	81,5	91,8
1996 D	85,9	81,5	89,8
1997 D	82,1	79,9	87,4
1998 D	80,4	79,0	85,4
1999 D	79,0	77,7	83,8
2000 D	79,2	77,6	83,0
2001 D	78,7	77,5	82,2
2002 D	79,4	77,4	82,4
2003 D	80,2	77,2	82,6
2004 D	80,3	79,0	82,6
2005 D	80,2	80,7	82,5
2006 D	82,1	81,8	83,8
2007 D	87,7	87,0	88,3
2008 D	90,4	90,4	90,1
2009 D	91,4	90,9	91,1
2010 D	91,1	91,4	91,0
2011 D	92,5	94,1	92,4
2012 D	95,0	95,8	94,6
2013 D	97,2	97,4	96,7
2014 D	99,0	98,6	98,6
2015 D	100,0	100,0	100,0
2016 D	100,8	101,6	101,2
2017 D	103,8	104,3	104,8
2018 D	110,1	110,5	110,6
2019 D	116,8	116,7	117,0

Noch 5. Lange Reihen Preisindizes für Straßen- und Brückenbau, Ortskanäle (einschließlich Mehrwertsteuer)

	Jahr Monat	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
			2015 = 100	
2014	Februar	98,2	98,0	97,8
	Mai	98,9	98,4	98,5
	August	99,3	98,8	99,1
	November	99,4	99,0	99,1
2015	Februar	99,7	99,6	99,6
	Mai	100,0	99,8	99,9
	August	100,2	100,2	100,2
	November	100,2	100,4	100,4
2016	Februar	100,0	100,9	100,4
	Mai	100,2	101,3	100,4
	August	101,3	102,0	101,7
	November	101,8	102,3	102,4
2017	Februar	102,1	102,8	102,9
	Mai	103,2	103,9	104,0
	August	104,2	105,0	105,5
	November	105,5	105,4	106,6
2018	Februar	107,4	107,9	108,2
	Mai	109,3	109,7	110,0
	August	111,3	111,3	111,8
	November	112,2	112,9	112,4
2019	Februar	114,7	114,8	115,0
	Mai	116,5	116,3	116,7
	August	117,3	117,5	117,4
	November	118,7	118,2	119,0
2020	Februar	120,2	118,9	120,7
	Mai	121,7	119,7	121,9
	August	119,2	116,9	119,6
	November	119,8	116,8	119,7
2021	Februar	124,3	122,4	125,1
	Mai	•••	•••	
	August			
	November			

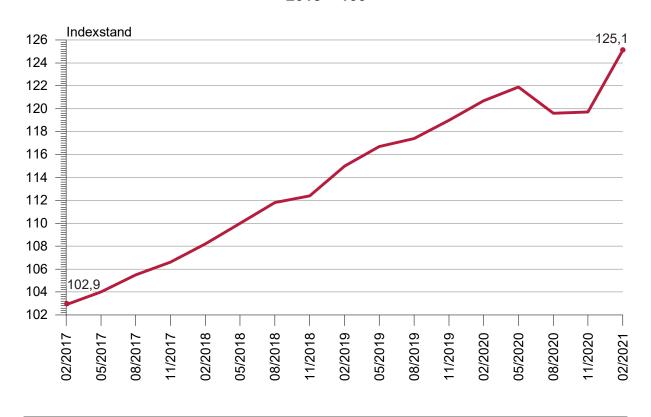
Entwicklung des Preisindex für den Straßenbau 2015 = 100



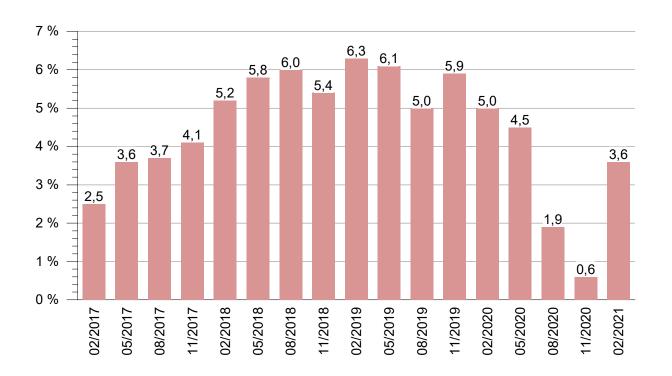
Veränderung des Preisindex für den Straßenbau gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat



Entwicklung des Preisindex für Ortskanäle 2015 = 100



Veränderung des Preisindex für Ortskanäle gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum



6. Lange Reihen Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden (einschließlich Mehrwertsteuer)

	Instandhaltung vo	on Wohngebäuden
Jahr Monat	Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
	2015	= 100
1991 D	59,5	67,7
1992 D	66,9	78,0
1993 D	72,3	84,0
1994 D	75,5	88,2
1995 D	77,8	91,1
1996 D	78,3	91,5
1997 D	78,4	90,7
1998 D	79,0	91,5
1999 D	78,6	90,7
2000 D	78,7	90,4
2001 D	79,1	90,1
2002 D	79,4	90,1
2003 D	80,1	89,7
2004 D	80,8	88,5
2005 D	81,5	87,7
2006 D	82,6	88,1
2007 D	86,9	91,0
2008 D	88,8	91,9
2009 D	90,1	92,0
2010 D	91,2	92,4
2011 D	93,1	93,6
2012 D	95,0	95,4
2013 D	96,6	96,5
2014 D	98,5	98,8
2015 D	100,0	100,0
2016 D	101,5	103,1
2017 D	104,5	106,4
2018 D	109,0	111,1
2019 D	114,9	119,1
2020 D	118,0	123,7

Noch 6. Lange Reihen Preisindizes für Instandhaltung von Wohngebäuden (einschließlich Mehrwertsteuer)

Jahr Monat -		Instandhaltung vo	n Wohngebäuden
		Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
		2015	= 100
2014	Februar	97,8	98,1
	Mai	98,5	99,0
	August	98,8	99,2
	November	99,0	99,0
2015	Februar	99,5	99,6
	Mai	99,8	99,9
	August	100,2	100,3
	November	100,4	100,2
2016	Februar	100,8	101,9
	Mai	101,3	103,2
	August	101,6	103,4
	November	102,2	103,9
2017	Februar	103,5	105,1
	Mai	104,3	106,2
	August	104,7	106,6
	November	105,6	107,5
2018	Februar	107,2	109,4
	Mai	108,6	110,8
	August	109,4	111,7
	November	110,9	112,5
2019	Februar	113,2	116,0
	Mai	114,3	118,8
	August	115,5	119,8
	November	116,7	121,6
2020	Februar	118,3	123,3
	Mai	119,3	124,8
	August	116,8	123,2
	November	117,5	123,5
2021	Februar	122,1	128,3
	Mai		
	August		
	November		•••

7. Lange Reihen Preisindizes für Außenanlagen (einschließlich Mehrwertsteuer)

-	
Jahr Manat	Außenanlagen
Monat	2015 = 100
2005 D	82,3
2006 D	83,2
2007 D	87,9
2008 D	90,2
2009 D	91,3
2010 D	91,4
2011 D	92,8
2012 D	94,6
2013 D	96,7
2015 D	98,5
2015 D	100,0
2016 D	101,0
2017 D	104,5
2018 D	110,1
2019 D	117,0
2020 D	120,7

Noch 7. Lange Reihen Preisindizes für Außenanlagen (einschließlich Mehrwertsteuer)

	Jahr	Außenanlagen
	Monat	2015 = 100
2014	Februar	97,6
	Mai	98,3
	August	99,0
	November	99,1
2015	Februar	99,7
	Mai	100,0
	August	100,1
	November	100,2
2016	Februar	100,3
	Mai	100,5
	August	101,3
	November	101,8
2017	Februar	102,8
	Mai	104,2
	August	105,0
	November	105,8
2018	Februar	107,2
	Mai	109,4
	August	111,2
	November	112,4
2019	Februar	114,6
	Mai	116,6
	August	117,6
	November	119,2
2020	Februar	120,8
	Mai	122,2
	August	119,6
	November	120,3
2021	Februar	126,5
	Mai	
	August	
	November	

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat März 2021 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 03/2021	5,50
3 A 6 01	A VI j/2020	Sozialversicherungspflichtig Beschäftige Stichtag: 30.06.2020	8,00
3 B 7 07	B VII 5j/21	Vergleichbare Wahlergebnisse zur Landtagswahl am 6. Juni 2021	11,50
3 E 2 01	E II m-12/2020	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Dezember 2020	2,50
3 E 4 02	E IV j/18	Energiebilanz 2018	7,00
3 G 1 01	G I m-11/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel vorläufige Ergebnisse November 2020	2,00
3 G 1 03	G I m-10/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel vorläufige Ergebnisse Oktober 2020	2,00
3 G 4 01	G IV m-11/2020	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2020, Januar bis November 2020: vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 01	G IV m-12/2020	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Dezember 2020, Januar bis Dezember 2020: endgültige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-11/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe vorläufige Ergebnisse November 2020	2,00
3 H 1 01	H I m-10/2020	Straßenverkehrsunfälle Oktober 2020	6,00
3 H 1 01	H I m-11/2020	Straßenverkehrsunfälle November 2020	6,00
3 H 1 06	H I j/19	Personenbeförderung im Nahverkehr auf Schienen und Straßen sowie Fernverkehr mit Omnibussen Jahr 2019	3,50
3 H 2 01	H II m-5/2020	Binnenschifffahrt Mai 2020	4,00
3 H 2 01	H II m-6/2020	Binnenschifffahrt Juni 2020	4,00
3 L 2 01	L II j/2020	Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen Kassenstatistik 01.01.2020 - 31.12.2020	14,00
3 L 2 02	L II j/19	Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen; Jahresrechnungsstatistik 2019	18,50
3 L 2 03	L II j/19	Realsteuervergleich: Realsteuern und kommunale Steuerbeteiligung Jahr 2019	14,00
3 L 4 06	L IV j/19	Vererben, Erben und Schenken: Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik Jahr 2019	3,50
3 M 1 01	M I vj-4/2020	Verbraucherpreisindex Dezember 2020	4,50

Alle Veröffentlichungen stehen kostenfrei als PDF-Datei zum Download unter https://statistik.sachsen-anhalt.de zur Verfügung. Bei einer Bestellung ersetzen Sie bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6".



https://statistik.sachsen-anhalt.de



M I vj-1/21